JTK 6+

JTK 6+

JTK 6+

VB 1

FR-ABO 1

EXTRA

EXTRA

SA-ABO 3

JTK 6+

EXTRA

FOYER

JTK 6+

EXTRA

JTK 6+

JTK 6+

JTK 6+

DI-ABO

JTK 6+

JTK 3+

JTK 6+

JTK 3+

JTK 6+

FOYER

EXTERN

JTK 6+

SA-ABO 1

PREMIERE

JTK 3+

JTK 6+

JTK 6+

JTK 6+

JTK 6+

B++

EXTRΔ

VB 3, NACH-**MITTAGS-ABO**

JTK 6+

JTK 3+

A++

DO-ABO

JTK 6+

JTK 6+

EXTERN

FOYER

JTK 6+

JTK 6+

JTK 3+

SO-ABO

JTK 6+

JTK 6+

JTK 6+

JTK 3+

JTK 3+

JTK 3+

ZUM LETZTEN MAL

VB 4, FR-ABO 2

PREMIEREN-ABO

PREMIEREN-ABO

MI-ABO, VB 2

KLEINES ABO,

02/12

MO 01/12

DEZEMBER

09:30 UHR

11:30 UHR

10 UHR

STADTTHEATER

STADTTHEATER

STADTTHEATER

STADTTHEATER

STADTTHEATER

STADTTHEATER

ZEBRA KINO

STADTTHEATER

19:30 UHR

17 UHR

18 UHR

20 UHR

20 UHR

11 UHR

11 UHR

15 UHR

16:15 UHR

09:30 UHR

11:30 UHR

10 UHR

20 UHR

10 UHR

10 UHR

20 UHR

WERKSTATT

STADTTHEATER

STADTTHEATER

09:30 UHR

WERKSTATT

11:30 UHR

18:30 UHR

20 UHR

10 UHR

20 UHR

20 UHR

11 UHR

15 UHR

20 UHR

10 UHR **STADTTHEATER**

19:30 UHR

19 UHR

STADTTHEATER

WERKSTATT

STADTTHEATER

SPIEGELHALLE

STADTTHEATER

STADTTHEATER

STADTTHEATER

SPIEGELHALLE

10 UHR

WERKSTATT

STADTTHEATER

SPIEGELHALLE

STADTTHEATER

STADTTHEATER

STADTTHEATER

STADTTHEATER

STADTTHEATER

STADTTHEATER

STADTTHEATER

	10 UHR WERKSTATT	La le lu – eine theatrale Traumreise für kleine und große Schlafmützen von tanzfuchs PRODUKTION, Regie: Barbara Fuchs	JTK 3+
MI 03/12	10 UHR WERKSTATT	La le lu – eine theatrale Traumreise für kleine und große Schlafmützen	JTK 3+
	15 UHR STADTTHEATER	Vater (Le Père) von Florian Zeller, Regie: Mia Constantine, 14:15 Uhr Einführung im Parkett	VB 3, NACH- MITTAGS-ABO
DO 04/12	09:30 UHR STADTTHEATER	Hinter verzauberten Fenstern	JTK 6+
	11:30 UHR STADTTHEATER	Hinter verzauberten Fenstern	JTK 6+
FR 05/12	10 UHR	Hinter verzauberten Fenstern	JTK 6+

Vater (Le Père)

»Kunst«

Die Tiefe

Leise rieselt der Schnee

Von der Rolle Ein Tag ohne Frauen

Hinter verzauberten Fenstern

und große Schlafmützen

Preview Und alle so still

und große Schlafmützen

Vater (Le Père)

Vater (Le Père)

pro.log Vater (Le Père)

Komödie von Yasmina Reza, Regie: Christina Rast

eine Veranstaltung der Theaterfreunde Konstanz e.V.

Bühnenführung im Anschluss an die Vorstellung von

Junger Sonntag Hinter bezaubernden Kulissen

La le lu - eine theatrale Traumreise für kleine

La le lu - eine theatrale Traumreise für kleine

für Pädagog*innen, Anmeldung unter theaterkonstanz.de/jtk

BESSER WIRD'S NICHT. Mit Oliver Wnuk

Eine biographisch eingetunkte Leseshow

Hinter verzauberten Fenstern

"Hinter verzauberten Fenstern", Treffpunkt: Stadttheater Lounge

Weihnachtsgeschichten und Lieder mit Intendantin Karin Becker und Ensemble

Filmvorführung in Kooperation mit dem Zebra Kino im Rahmen von "Und alle so still"

nach dem gleichnamigen Roman von Ishbel Szatrawska, Regie: Alek Niemiro

Nachgespräch mit Dr. Maria Buko im Anschluss an die Vorstellung

Hinter verzauberten Fenstern

Hinter verzauberten Fenstern

Hinter verzauberten Fenstern

Familienstück von Cornelia Funke, Regie: Ronny Jakubaschk

SA 06/12 SO 07/12

MO 08/12 DI 09/12 MI 10/12

DO 11/12 12/12 SA 13/12 SO 14/12 MO 15/12

DI 16/12

SA 20/12 SO 21/12

26/12

MO 22/12 DO 25/12 SA 27/12 SO 28/12 MI 31/12

MI 17/12	10 UHR WERKSTATT	La le lu – eine theatrale Traumreise für kleine und große Schlafmützen
	15 UHR STADTTHEATER	»Kunst«
DO 18/12	10 UHR STADTTHEATER	Hinter verzauberten Fenstern
	10 UHR WERKSTATT	La le lu – eine theatrale Traumreise für kleine und große Schlafmützen
	19:30 UHR SPIEGELHALLE	Und alle so still 18:45 Uhr Empfang "50 Jahre pro familia Konstanz" 19 Uhr Einführung im Foyer
	20 UHR STADTTHEATER	Vater (Le Père) 19:15 Uhr Einführung im Parkett
FR 19/12	10 UHR STADTTHEATER	Hinter verzauberten Fenstern
	19:30 UHR STADTTHEATER	»Kunst«
	20 UHR	Die Tiefe

19:30 UHR STADTTHEATER	»Kunst«
20 UHR WERKSTATT	Die Tiefe
15 UHR STADTTHEATER	Hinter verzauberten Fenstern
19 UHR SPIEGELHALLE	Milonga Tango-Abend eine Veranstaltung von TangoLibre
11 UHR STADTTHEATER	Hinter verzauberten Fenstern
15 UHR STADTTHEATER	Hinter verzauberten Fenstern

15 UHR WERKSTATT 18 UHR SPIEGELHALLE **18 UHR STADTTHEATER**

La le lu - eine theatrale Traumreise für kleine und große Schlafmützen Und alle so still

15 UHR

20 UHR

20 UHR

20 UHR

18 UHR

15 UHR

16 UHR

17 UHR

WERKSTATT

19:30 UHR

20:30 UHR

SPIEGELHALLE

STADTTHEATER

WERKSTATT

WERKSTATT

STADTTHEATER

WERKSTATT

STADTTHEATER

SPIEGELHALLE

SPIEGELHALLE

Hinter verzauberten Fenstern Genießen Sie die Feiertage bei uns im Theater: **15 UHR STADTTHEATER 17 UHR STADTTHEATER**

SPIEGELHALLE Gespräch in Kooperation mit dem Exzellenzcluster "The Politics of Inequality" der Universität Konstanz La le lu - eine theatrale Traumreise für kleine 10 LIHB oße Schlafmützen erzauberten Fenstern

Und alle so still **SPIEGELHALLE** 09:30 UHR **STADTTHEATER** 11:30 UHR Hinter verzauberten Fenstern **STADTTHEATER**

»Kunst«

Stille Leistung

STADTTHEATER

und große Schlafmützen Hinter verzauberten Fenstern Hinter verzauberten Fenstern

Und alle so still nach dem Roman von Mareike Fallwickl, Regie: Franziska Autzen La le lu - eine theatrale Traumreise für kleine

Vater (Le Père)

Hinter verzauberten Fenstern

18:45 Uhr Einführung im Parkett

Hinter verzauberten Fenstern Hinter verzauberten Fenstern

La le lu - eine theatrale Traumreise für kleine

La le lu - eine theatrale Traumreise für kleine

La le lu - eine theatrale Traumreise für kleine

Tickets für Gruppen & Schulen sind über ein Online-Formular unter www.theaterkonstanz.de/anmeldung erhältlich. Einzeltickets für die Vormittagsvorstellungen sind ab drei Werktage vor der Vorstellung direkt an der Theaterkasse im KulturKiosk verfügbar.

und große Schlafmützen

Ermäßigter Eintritt am Theaterspartag: 10 € auf allen Plätzen in der Spiegelhalle

und große Schlafmützen

und große Schlafmützen

Und alle so still

Vater (Le Père)

Und alle so still

Und alle so still

Die Tiefe

»Kunst«

»Kunst«

SA-ABO 1 **ZUM LETZTEN MAL**

UND ALE SO

nach dem gleichnamigen Roman von Mareike Fallwickl Bühnenfassung von Jorinde Dröse und Johanna Vater

Es ist ein stummer Protest, genährt aus Erschöpfung und Resignation. In wenigen Tagen gerät die Welt aus dem Takt, als Frauen sich reglos auf Straßen und Plätze legen. Binnen kürzester Zeit zwingen sie den gesellschaftlichen Alltag in die Knie. Inmitten dieses Protestes kreuzen sich die Wege von Elin. Nuri und Ruth. Elin sieht sich als erfolgreiche Influencerin mit misogynem Hass im Netz konfrontiert. Nuri zwingen prekäre Lebensbedingungen jeden erdenklichen Job anzunehmen. Ruth arbeitet als Pflegefachkraft im Krankenhaus und ihr Pflichtgefühl scheint unerschöpflich zu sein. Sie entdecken eine Verbindung darin, nicht gesehen und nicht gehört zu werden. Ihre Schicksale werden zu universellen Erzählungen ungleich verteilter Macht. Vereint im stillen Protest lassen Frauen die Welt spüren, was passiert, wenn sie nicht mehr bereit sind, im Beruflichen wie im Privaten, zu erfüllen, was von ihnen erwartet wird.

"Und alle so still" hält in der Gesamtheit der ausgeleuchteten Perspektiven viel mehr bereit als eine Dystopie oder Utopie. Es ist eine Einladung, die Welt mit anderen Augen zu sehen.

Regie Franziska Autzen Bühne & Video Ute Radler Kostüme Benjamin Burgunder **Musik** Chris Lüers **Dramaturgie** Carola von Gradulewski Mit Michaela Allendorf, Anna Eger, Katrin Huke, Kristina Lotta Kahlert, Oleksii Kryzhanovskyi, Leonard Meschter, Paula Julie Pitsch sowie Phyllis Naumann, Guzel Muratova, Rosa Uhlich (Statisterie) Preise regulär 25 bis 30 € / ermäßigt 30 % Rabatt auf den Vollpreis

STADTTHEATER

REPERTOIRE

HINTER VERZAUBERTEN FENSTERN 6

Familienstück von Cornelia Funke in einer Theaterbearbeitung von Ronny Jakubaschk

In Cornelia Funkes einfühlsamer Hommage an unsere Vorstellungskraft entdeckt die neunjährige Julia in ihrem geheimnisvoll glitzernden Adventskalender eine magische Welt voller fantastischer Gestalten. Gemeinsam mit ihrem Bruder Oliver muss sie spannende Abenteuer bestehen, um die Kalenderwelt vor dem finsteren Fürsten Leo zu retten.

Regie Ronny Jakubaschk Bühne & Kostüme Die Ausstattung (Denise Schneider, Cornelius Reitmayr) Musik Christoph Iacono Dramaturgie Hauke Pockrandt Mit Jasper Diedrichsen, Julius Engelbach, Luise Hipp. Sarah Siri Lee König, Mark Harvey Mühlemann, Jana Alexia Rödiger Preise Ermäßigter Preis für alle Besucher*innen 9 bis 14 €

STADTTHEATER

VATER (LE PÈRE)

von Florian Zeller

Deutsch von Annette und Paul Bäcker

Florian Zeller lässt uns in die Wahrnehmung des an Demenz erkrankten André eintauchen und erzählt in einer Abfolge raffiniert verschachtelter Szenen von einer schwierigen Vater-Tochter-Beziehung und der Suche nach Zusammenhängen. So ergibt sich ein von Empathie geprägtes Puzzle verschiedener Realitäten zwischen Spannung, Komik und mit großer emotionaler Tiefe.

Regie Mia Constantine Bühne & Kostüme Johann Brigitte Schima Musik Jan Roth Dramaturgie Annika Hilger Mit Ingo Biermann, Anna Lisa Grebe, Odo Jergitsch, Maria Lehberg, Jonas Pätzold, Sylvana Schneider Preise regulär 15 bis 40 € / ermäßigt 30 % Rabatt auf den Vollpreis

Mit freundlicher Unterstützung der Theaterfreunde

Dauer ca. 1:40 h. keine Pause

Crescere Stiftung

Gefördert durch die Crescere-Stiftung

»KUNST«

STADTTHEATER

von Yasmina Reza. Deutsch von Eugen Helmlé

Der Kauf eines Bildes wird zum Lackmustest für die Freundschaft von Serge, Marc und Yvan. 200.000 für "weiße Querstreifen auf weißem Grund" – ist Serge jetzt völlig übergeschnappt? "Große Literatur, kluge Regie, kraftvolles Spiel (...) Wie die drei Akteure alle diese Facetten nach und nach auffächern, ist schlicht großartiges Schauspiel." (Südkurier)

Regie Christina Rast Bühne & Kostüme Franziska Rast Dramaturgie Carola von Gradulewski Mit Patrick O. Beck, Ingo Biermann, Thomas

Preise regulär 15 bis 40 € / ermäßigt 30 % Rabatt auf den Vollpreis Dauer ca. 1:35 h. keine Pause

WERKSTATT/MOBIL

LA LE LU 3+

Eine theatrale Traumreise für kleine und aroße Schlafmützen

mit Liedern und Gedichten rund ums Schlafen und Träumen von tanzfuchs PRODUKTION Auftragswerk für das Theater Konstanz

An der Schwelle zum Schlaf beginnt die Magie: Wenn Gedanken frei umherschweifen und die Grenzen von Wirklichkeit und Traum verschwimmen, entsteht eine geheimnisvolle Kuschellandschaft aus schlafwandelnden Matratzen, Schlafsack-Raupen und Schnarchwandlern. Die Relaxed Performance "La le lu" lädt ein zu einer skurrilen, humorvollen Reise ins Reich der

Regie, Bühne & Kostüme Barbara Fuchs Musik & Bühne Jörg Ritzenhoff Dramaturgie Meike Sasse Mit Zoubeida Ben Salah, Ulrich Hoppe Preise regulär 13 € / ermäßigt 30 % Rabatt auf den Vollpreis / für Kinder und Jugendliche unter 16 Jahren 50 % Rabatt auf den Vollpreis Dauer 40 Minuten, keine Pause

DIF TIFFE URAUFFÜHRUNG

WERKSTATT

nach dem gleichnamigen Roman von Ishbel Szatrawska Deutsch von Andreas Volk

Das alte Familienhaus in den Masuren soll verkauft werden, doch in den Wänden haben sich Geschichten eingeschrieben, von denen Oma Janka gegenüber ihrem Sohn Wolf und ihrer Enkelin Alicia nie oder nur im Flüsterton gesprochen hat. "Die Tiefe" erzählt von einer Familie, deren Biografie sich über verschiedene Epochen erstreckt und die wechselvolle Historie des ehemaligen Ostpreußens widerspiegelt.

"Eine beeindruckende Vorstellung und eine mit großer Empathie erzählte Geschichte," (Johannes Fröhlich, Südkurier)

Regie Alek Niemiro Bühne & Kostüme Laura Trilsam Dramaturgie Annika Hilger Mit Anna Eger, Luise Hipp, Odo Jergitsch, Mark Harvey

Preise regulär 27 € / ermäßigt 30 % Rabatt auf den Vollpreis Dauer ca. 1:40 h keine Pause

Theater-Abonnent*in werden und Vorteile genießen

Gemeinsam unvergessliche Momente und Bühner Highlights erleben: mit unserem Theater-Abo. Im neuen Jahr erwarten Sie Höhepunkte wie das Musical "Hedwig and the Angry Inch" unter der beliebten Regie von Susi Weber ("Der kleine Horrorladen" sowie unser diesjähriges Münsterplatz Open Air "Leonce und Lena" unter der fulminanten Regie von Ekat Cordes ("Ein Sommernachtstraum").

Ob Premieren-, Wochentags- oder Kleines Abo: Sie können jederzeit mit einem Teilabo in die Saison ein steigen. Der Preis reduziert sich anteilig! Wir beraten Sie gern an der Theaterkasse im KulturKiosk.

Adventszeit = Theaterzeit Leise rieselt der Schnee

EXTRAS -

alle Kleinen und Großen.

06/12/25, 17 UHR, STADTTHEATER

Paula Gschlecht

Deshalb spielen wir an allen Sonntagen und an den Weihnachtsfeiertagen unsere wunderbaren Familienstücke: "Hinter verzauberten Fenstern" 6+ und "La le lu" ³⁺ – sowie unzählige Vormittagsvorstellungen für Kindergärten und Schulen. Wir freuen uns auf Euch!

JUNGER SONNTAG 64

JUNGES THEATER -

Hinter bezaubernden Kulissen

Bühnenführung im Anschluss an die Vorstellung von Mit Karin Becker, Jasper Diedrichsen, Rudolf Hartmann. "Hinter verzauberten Fenstern" Kristina Lotta Kahlert, Jonas Pätzold Ausstattung

Romana Lautner, die Leiterin des Jungen Theaters, geht mit Euch auf und hinter die Bühne des Stadttheaters und erkundet Kulissen. Requisiten und was es sonst noch alles zu entdecken gibt.

Mit Romana Lautner und Nicola Güntert (Requisite) 07/12/25, 16:15 UHR.

TREFFPUNKT: LOUNGE IM STADTTHEATER, EINTRITT FREI

Zählkarten erforderlich, erhältlich an der Theaterkasse

JuKuKo - was ist das? 8+ / 10+ / 12+ / 14+

Der Jugendbeirat des Theater Konstanz freut sich auf neue Mitglieder! Alle, die Lust haben, sich einzumischen, die inhaltliche Richtung des Theaters mitzugestalten, hinter die Kulissen zu schauen, mit Regieteams und Schauspieler*innen zu diskutieren, melden sich unter junges-theater@konstanz.de.

Restkarten gegebenenfalls am Veranstaltungstag erhältlich



.Niemand schaut mehr lang genug hinein. Fenster auf. Schokolade raus. Rein in den Mund. Fenster zu. Fertig."

- Hinter verzauberten Fenstern

pro.log Vater (Le Père)

Eine Veranstaltung der Theaterfreunde Konstanz e.V. mit der Anglistin. Ägyptologin und Literatur- und Kulturwissenschaftlerin Prof. Dr. Dr. h.c. mult. Aleida Assmann und Dramaturg*in Annika Hilger

und Hintergründe eines Stückes, in die Gestaltung der Figuren und in aktuelle Bezüge. Der pro.log richtet sich an alle, die an der Aufführung interessiert sind unabhängig davon, ob man sie schon gesehen hat oder noch besuchen will. Im Anschluss ist das Publikum herzlich zur Diskussion eingeladen.

Sorgearbeit, prekäre Arbeit, soziale Ungleichheit. Viele

Inszenierungen dieser Spielzeit beschäftigen sich mit

diesen Strukturen, die in der Politik wie auch im Protest

vor- aber auch immer wieder zu kurz kommen. Gemein-

sam mit Gesprächspartner*innen aus Theater, Forschung

unserer Gesellschaft insbesondere von marginalisierten

mit dem Exzellenzcluster "The Politics of Inequality" an

und Pflege möchten wir über stille Leistungen, die in

Personen erbracht werden, sprechen. In Kooperation

der Universität Konstanz kuratiert das Theater Kons-

Austausch über unsere Gesellschaft bieten.

Mauch, Anna Eger, Maria Lehberg

16/12/25, 19 UHR, SPIEGELHALLE

tanz Veranstaltungen, die einen Raum für Fragen und

Mit Gerhild Steinbuch, Prof. Dr. Thomas Hinz, Bärbel

Preise regulär 7 € / ermäßigt 30 % Rabatt auf den Vollpreis

Exzellenzcluster "The Politics of Inequality" an der Universität Konstanz

"Da liegen Menschen, Ruth, auf der Straße.

Frauen. Da liegen überall Frauen.

- Und alle so still

Eine Kooperationsveranstaltung des Theater Konstanz und des

Die Reihe pro.log gibt Einblicke in die Entstehung

07/12/25, 11 UHR, FOYER SPIEGELHALLE

Tageskasse vor Ort, 3 bis 5 €, frei für alle in Ausbildung Preise regulär 5 € / ermäßigt 30 % Rabatt auf den Vollpreis

Von der Rolle Ein Tag ohne Frauen Stille Leistuna

Rahmen von "Und alle so still" Dokumentarfilm von Pamela Hogan, Island/USA 2024

Mit etwas Glück fallen bereits die ersten Flocken.

Kinder schreiben eifrig Wunschzettel und am Theater

leuchten die bunten Kugeln am Bäumchen. Intendantin

Karin Becker liest gemeinsam mit Schauspieler*innen

und natürlich wird auch gemeinsam mit dem Publikum

des Ensembles wunderschöne Weihnachtsgeschichten

gesungen – das Klavier ist schon gestimmt. Zeit für ein

bisschen Ruhe, Innehalten, Zuhören und Mitsingen. Für

Filmvorführung in Kooperation mit dem Zebra Kino im

Am 24. Oktober 1975 legten über 90 Prozent der weiblichen Bevölkerung Islands die Arbeit nieder. Sie weigerten sich, im Büro zu arbeiten, zu kochen oder sich um die Kinder zu kümmern. Mit dem Streik wollten die Frauen beweisen, wie wichtig die weibliche Hälfte der Gesellschaft für das Wohl aller ist. In dem Film "Ein Tag ohne Frauen" erzählen die Aktivistinnen von damals die Geschichte dieses bedeutsamen Tages. der die isländische Gesellschaft nachhaltig veränderte. Im Anschluss an die Filmvorstellung geben Regisseurin Franziska Autzen und Dramaturgin Carola von Gradulewski Einblicke in die Theaterpoduktion "Und alle so still". 06/12/25, 18 UHR, ZEBRA KINO, JOSEPH-BELLI-WEG 5. 78467 KONSTANZ

Preise regulär 9 € / ermäßigt 7 €

Dauer 75 Minuten Filmdauer, anschl. Nachgespräch Tickets unter zebra-kino.de/tickets

50 Jahre pro familia Konstanz

Empfang im Rahmen der Vorstellung von ..Und alle so still"

Jubiläum im Rahmen einer Vorstellung von "Und alle so still" am 18. Dezember bei uns in der Spiegelhalle. Geladene Gäste und Publikum treffen sich vor Vorstellungsbeginn im Foyer und erfahren, was dem Verein als Schwangeren-, Lebens- und Sexualberatungsstelle besonders am Herzen liegt. Im Anschluss gibt es eine Einführung zu Inszenierung und Stück von Dramaturgin

Eine Kooperationsveranstaltung des Theater Konstanz und

Eine biographisch eingetunkte Leseshow

Schauspieler und Autor Oliver Wnuk liest und spielt aus seinem neuen Buch "Besser wird's nicht" (Lappan Verlag, Febr. 2026) "Besser wird's nicht" – eine Einladung zum Innehalten in lauten Zeiten. Worum geht's? Um Liebe und Zweifel. Um Lärm und Leere. Um das Vergleichen, Verzetteln, Verlieren – und das kleine Glück dazwischen. Mit einem Augenzwinkern, manchmal mit einem Kloß im Hals – und vielleicht einem Gedanken

EXTERN. 11/12/25. 20 UHR. STADTTHEATER

Preise regulär 30 € / ermäßigt 30 % auf den Vollpreis Dauer ca. 2 h. inkl. Pause

Der Verein pro familia Konstanz feiert sein 50-jähriges

Carola von Gradulewski.

18/12/25, 18:45 UHR, FOYER SPIEGELHALLE

pro familia Konstanz

erc familia

BESSER WIRD'S NICHT. Mit Oliver Wnuk

mehr im Gepäck als zuvor.









Theaterkasse im KulturKiosk Wessenbergstraße 41, 78462 Konstanz

ALLGEMEINE INFOS

Di-Fr 10-18:30 Uhr. Sa 10-13 Uhr

Tel. +49 (0) 7531 900 21 50

E-Mail theaterkasse@konstanz.de www.theaterkonstanz.de

Vorstellungskasse

vor Vorstellungsbeginn, in der Spiegelhalle und in der Werkstatt 45 Minuten vor Vorstellungsbeginn. Die maximale Reservierungsfrist beträgt sieben Tage. Kurzfristige Reservierungen bleiben bis 30 Minuten vor der Vorstellung bestehen. Nicht abgeholte Karten gehen nach Ablauf der Frist wieder in den Verkauf. Der Versand von Bestellungen ist zzgl. der Versand- und Bearbeitungsgebühr in Höhe von 3,50 € möglich. Unsere Stücke des Abendspielplans sind, falls nicht anders angegeben, für ein Publikum ab 14 Jahren geeignet.

Online-Tickets

die Uhr bis 1 Stunde vor Vorstellungsbeginn Ihre Tickets online erwerben und beguem per print@home zu Hause ausdrucken.

Spielstätten

Stadttheater, Konzilstr, 11 | Spiegelhalle, Hafenstr, 12 |

Herausgeber Theater Konstanz, Spielzeit 2025/2026 Intendantin Karin Becker (v. i. S. d. P.) Redaktion Dramaturgie, Marketing und Kommunikation

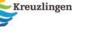
Anzeigenakguisition Linda Addae

Druck Druckhaus Müller, Langenargen

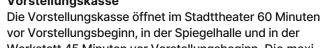
Irrtümer und Änderungen vorbehalten!











Auf www.theaterkonstanz.de/tickets können Sie rund um

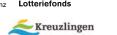
Werkstatt, Inselgasse 2-6

Impressum

Gestaltung Ten Ten Team

Foto Anzeige Milena Schilling







HEDWIG AND THE

ANGRY INCH

von John Cameron Mitchell (Buch) und Stephen Trask (Musik & Gesangstexte)

Deutsch von Rüdiger Bering